## Wiesbadener

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaben.

No. 64.

er re

er

30

エメク

en 17 32

it=

rn

r.,

29

mie

ftr

Mittwoch den 17. März. 1869.

Die Lieferung von 37 Baletote für die Chauffeemarter ber Wegbauinspectionen Socift und Wiesbaden pro 1869 foll im Submiffionemege vergeben werben. Die Bedingungen find auf dem Bureau des unterzeichneten Baubeamten, Rheinstraße 28, dahier einzusehen oder auf portofreie Anfragen gegen Bergutung der Copialgebuhren gu beziehen. Die Gubmiffionen find berfiegelt mit ber Aufschrift: "Submiffion auf Lieferung von Paletots für Chauffeewarter" langftens am 1. April bes Jahres einzureichen, an welchem Tage Bormittags 10 Uhr die Eröffnung ftattfinden wird.

Wiesbaben, ben 12. Mary 1869. 4774

Der Königliche Baurath. 3 23. Loffen.

Bekanntmachung.

Nachbem bie am 5. März l. 3. im hiefigen Stadtwalde Diftritt Bahn-holz 2r Theil o. abgehaltene Holzversteigerung vom Gemeinderathe genehmigt worden ift, wird bas verfteigerte Behola

Donnerstag den 18. März Morgens 8 Uhr

ben Steigerern überwiesen.

Wiesbaden, den 16. März 1869. Der Bürgermeifter: Lanz.

Bekanntmachung.
Dienstag den 23. März 1. 3. Morgens 10 thr werden im hiesigen Stadtwalde Distrikt Heben ties ir Theil b. u. c.:

53/4 Rlafter birken Prügelholz,

5 birkene Stämme von 17 Cokfs.,

162 birkene Gerüsshölzer von 324 Cokfs.,

8750 Stück gemischte Wellen

öffentlich verfteigert.

Der Sammelplatz ist am Todtenhof. Wiesbaden, den 16. März 1869. Der Bürgermeister.

ganz.

Tanfallereffismerer 200 w Befanntmachung. eines .C nes

Morgen Donnerstag ben 18. Februar Nachmittags 3 Uhr bei Belegenheit ber Berfteigerung von Sachen aus der Concursmasse des W. Steinmet follen einige Dibbelftude im Rathhansfaale verfteigert merben, als 1 braun lack ringe Gerant mit Fächern, 1 Fliegenschrant mit Draht, 1 Fenstertritt, 1 Treppenleiter, 1 Ojenschirm von Mahagoni, 1 Klaviersessel, 1 Plättbrett, 1 große Holzkiste, einige Federbetten, 1 wollene Decke und einige Rouleaux. Wiesbaden, den 17. Marz 1869. Der Bürgermeister-Adjuntt. 4851

Bekanntmachung.

Donnerstag den 18. d. Mts. Bormittags 9 Uhr foll auf Antrag bes Maffecuratore ein gur Concursmaffe bes Chriftian Deuder bon bier gehöriger zweispanniger Fuhrwagen mit Beitern und Raften in bem Baufe fortgesette Rirchgasse Ro. 5 dabier, gegen gleich baare Zahlung, verfteigert merden.

Wiesbaben, den 9. März 1869. Der Bürgermeister-Abjunkt.

Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 18. d. Dt. Bormittage 11 Uhr foll ber Rachlag ber babier perftorbenen Caroline Rraif aus Erligheim, bestehend in Rleidungsstuden 20., in bem Rathhaufe babier verfteigert werden.

Wiesbaden, den 12. Marg 1869. Der Bürgermeister-Abjunkt.

Coulin.

4601

4459

Mobilien-Berfteigerung.

Mittwoch ben 31. Marg f. 33., Bormitags 9 Uhr anfangend, werben Beisbergitrage Ro. 3, 2 Stiegen boch, allerhand fehr gut und rein erhaltene

Mobilien, ale:

Zwei vollständige Garnituren und fonstige Polster-Möbel, 1 Mahagonis Spiegelschrant, große und kleine Spiegel in Holz- und Goldrahmen, 1 nugb. Chiffonidce, mehrere vollständige Betten, nugb. Rommoden, Confole, Baich. und Rachttische, 1 nugb. und 2 tannene Rleiber. schränke, verschiedene ovale und andere nugb. Tifche, sowie Teppiche, Rouleang und Borhange 2c.

gegen Baargablung verfteigert.

Wiesbaden, ben 15. Mary 1869. 4761

Der Bürgermeifter-Abjunct. Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerffag den 18. d. Dits., Morgens 9 Uhr anfangend, werben "Rirchgaffe Do. 76 gu Dlosbach" fammtliche gum Rachlaffe des Berrn Friedr. Schneiber 2r von ba gehörigen Mobilien, namentlich: 15 Dhm 1868r Moebacher Wein und 4 Ohm Aepfelwein, fodann 50 Malter Waigen, 30 Malter Rorn, 15 Malter Gerfte, 15 Malter Dafer und 3 Dtalter Widen, 24 Centner Seu, 200 Centner Rartoffeln und 60 Rorbe Spreu, ferner 400 Gebund Kornftroh, 400 Gebund Baigenftroh und 200 Gebund Gerftenund haferfiroh, alebann 1 Wagen, 1 Windmuble, biv. Bflüge und fonftige Deconomiegerathschaften, allerlei Dibbelftude, Leinen- und Bettzeug und anderes Daus- und Ruchengerathe - gegen gleich baare Bahlung offentlich verfteigert.

Bemertt wird, daß die vorstehende Reihenfolge bei dem Muebieten eingehalten wird und bag Broben bes Weines an ben Faffern, eine halbe Stunde vor

Beginn ber Berfteigerung, verabreicht werben.

Der Bürgermeifter-Abjunkt. Groß.

Biebrich, ben 9. Mary 1869. 1080

Freitag den 14. d. Wits., Bormittags 10 Uhr anfangend, werden im Ibjteiner Ctabtwald, Diftrift Sohemald:

61,2 Klafter buchen Scheltholz, " Brügelholg, 137 3500 Stüd . Wellen

perstitaert.

Joftein, den 15. Mary 1869. 119

Der Bürgermeifter. Trölich.

Bekanntmachung. Bufolge Auftrage bes Königlichen Amtegerichts dahier follen Freitag ben 830 19. Marg 1. 3. Rachmittags 3 Uhr in dem hiefigen Ruthhause folgende ier Mobilien, namlich: ufe 1) drei Sandnähmaschinen, ert 2) ein Ranope und ein Ruchenfdrant, 3) zwei vollständige Betten, 4) ein nußbaumener Rleiderichrant, eine Rommobe mit Glasauffat, ein bitto, ein Confolfdrantden, ein Ranape, ein Raunig und eine Uhr verfteigert werden. ier Wiesbaden, den 15. Marg 1869. Der Gerichts-Erecutor. 2C., Faifel. Befanntmachung. Bufolge Auftrage bes Rönigl. Amtsgerichts dabier vom 23. Februar 1. 3. werden Connerfieg ten 18. Dierz Didmittegs 3 Uhr in bem Rathhause bahier 4 Pferde, 5 Rühe, 2 Wagen, 250 Malter Kartoffeln und 1 Stud ben Bein gum zweitenmale verfteigert. ene Wicsbaden, ben 16. März 1869. Der Gerichte-Erecutor. 552 oni= Bobel. Rotizen. ten, Beute Mittwoch ben 17. Mary, Bormittags 9 Uhr: den, Mobilien Berfteigerung in dem Saufe, Ricolasstraße 2 im britten Stod. ers de, (S. Tabl. 62.) Vormittags 10 Uhr: Bolg-Berfteigerung im Schiersteiner Gemeindewald, Diffriften Sammereifen 2r Theil und Bobenmag (S. Tgbl. 63.) Waaren-Versteigerung. Donnerstag den 18. d. Mts., Rachmittags 3 Uhr anfangend, werden im rd-Anctions - Saale des Mathhauses die zur Concurs - Maffe des Schneiders br. Wilhelm Steinmet bihier gehörigen Danufactur-Waaren, Burtin, Drill, Orleans, Bique, Luftre, Herrnbinden u. öffentlich gegen Baarzahlung 68r gen, berfteigert. den, Wiesbaden, ben 14. März 1869. Der Maffe-Curator. rnet Abolph Benmann. tenitiae Ausgeseizt eres gert. eine große Parthie Frühjahrs- und seidene Paletots vom ilten verflossenen Jahr, die bedeutend unter dem Einkaufspreis por abgebe. it. Bernh. Jonas, Langgasse 25. 4790 im Das Neucke in farbiger Baumwolle au Commerftrumpfen empfiehlt gu feften, billigen Breifen 4784 W. Henzeroth, vorm. C. A. Diahr, Kraniplat 1. Corfetten, weiß und grau, dauerhaft und gut gearbeitet, find vorrathig und werden nach Daß gemacht bei C. Schroth, Spiegelgaffe 6. 4770

Einladung.

Zu der am Freitag den 19. d. M. Nachmittags 2 Uhr in dem Bürgersaale im Gasthose zum Schwalbacher Hof (Emserstraße) stattfindenden öffentlichen Prüfung der Zöglinge unserer Anstalt und der Generalversammlung unseres Bereins beehren wir uns unsere Freunde und Vereinsmitglieder hiermit ergebenst einzuladen.

Cronberg, ben 14. Marg 1869.

Für ben Borftand ber Blinden-Anftalt zu Wiesbaben. Der Borfigenbe: v. Gagern. 49

Der Aleinfinder-Bewahranstalt

sind zur Pflege ihrer am Nervenfieber erkrankten, dermalen wieder genesenen Kinder von Frau Conditor Wenz Sis zu Ausschlägen und verschiedene erquickende Säste, von Herrn Dr. H. ein Tovf Fleischgelbe, von Herrn Dr. L. 12 Flaschen Wein, von Frau Juspector D. 1 fl. und von der Redaction des Rteinischen Kuriers 3 fl. 45 kr., menschenfreundlichst zugewendet worden, wofür den herzlichsten Dank hiermit öffentlich ausspricht Wiesbaden, den 15. März 1869.

× Heute × Mittwoch × gross × Ord: × Conv: × mit Hörn: × und Kl: × in Dotzheim × 4836

Pompier-Corps.

Die Steigerabtheilungen werden auf heute Nachmittag um 4 Uhr zu einer Probe (in Uniform) eingelaben. Das Commando. 4846

## Markt 7.

Heute Morgen treffen wieder ein: Egmonder Schellfische, Kablian, Schollen, Turbot und Seezungen. 541

Schmelzbutter Ia.,

stets frisch. empfiehlt billigst A. Schirmer, Markt 10. 4839

Kalbfleisch per Pfund 12 kr.

bei Wietger Wartmann, Saalgoffe 4. 4833

4841

Tafel-Aepfel, verschiedene Sorten, 18 fr., dice gelbe Kartoffeln 6 kr., Wauskartoffeln 12 kr. per Kumpf, im Malter billiger, empfiehlt 4819 Franz Schuth, Wetzgergasse 31.

Für Metzger und Fuhrleute.

534 A. Marzheim, Langgasse 2.

Crinolinen neuester Façon

in Percal und Wollenstoff empfiehlt billigst M. Foreit, Langgasse 16. Dificiershandichuhe werden schnell und wie neu gewaschen Faulbrunnen straße 1 im Hinterhause. 4828

Ein großer Garten am Walkmühlweg und ein kleiner hinter der Infanteriv Raferne find zu verpachten. Näheres Dotheimerstraße 17. 4804 Gut erhaltene Möbel zu verkaufen. Näh. Erped. 4820

### Fabrik - Niederlage von Gardinen.

Gediegene Waare, verbunden mit geschmackvollen Mustern, zu festen Fabrikpreisen.

Bestellungen, per April lieferbar, nehme ich jetzt entgegen, zu welchem Zwecke eine reiche Musters Collection zu Diensten steht.

G. W. Winter im "Reichsapfel", 9 Webergasse 9.

532

Liebig's Fleisch-Extract,

Liebig's Extract of Meat Company, Limited, London.

Hieberlagen bei J. Assmann, Kranzplat; A. Cratz, Langgasse 39; Cottfr. Glaser, Metgergasse 5; Dr. Hossmann, Hirschapotheke, Marktstraße 27; Dr. Lade's Hoffmann, Dirschapotheke, Marktstraße 27; Dr. Lade's Hoffmann, Burgstraße; A. Vietor, Dotheimerstraße 14; W. Vietor, Marktstraße 38.

## Ball- und Theater-Fächer

in größter Auswahl und zu äußerst billigen Preisen empsiehlt D. Sangiorgio, alte Colonnade 8.

Englischen Unterricht. Wo, sagt die Ex-German Lessons. pedition d. Bl. 131

Englische Sprach: und Conversationsstunden ertheilt Georg Linck, Kranzplat 12.

H. Reininger, beeidigter Leihhausmakler, wohnt Langgasse 14, hinterhans. 2185

Lentnerische Hühnerangenpflaster aus Tirol 3 Stüd zu 12 tr., 12 Stüd zu 42 tr. bei G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 15. 264

tale

er-

493

enen

chen l fl. ichft cicht

963

nit

836

einer 1846

ian.

541

4839

4833 5 fr.,

31.

2.

4847 e 16.

nnen 4828

1terie 4804 4820

Allen Müttern zur Beachtung empfohlen.

Die electromotorischen Zahnhalsbänder ber berren Gebruder Gehrig, Apotheter und hoflieferanten in Berlin, werden als das beste Bahnbeförderungsmittel für junge zahnende Kinder anerkannt; auch ich frimme diefem allgemeinen Lobe aus vollfter Ueberzeugung bei, indem auch ich diefe Zahnhalsbander bei Befannten mit vielem Erfolg in Unwendung gebracht habe.

> Rebold. Brofessor. 3. 3. Wiesbaden, ben 9. Oct. 1868.

Baris, 17 rue d'orleans St. honoré.

Dbige Rahnhalsbander find nur allein acht zu haben bei 1906

A. Thilo, Rirchgaffe 10.

## Die Spilepsie ift heilbar!

Gine "Anweisung, Die Gpilepfie (Fallsucht, epilept. Krämpfe) burch ein nicht medizinisches Universal=Seilmittel binnen furger Beit rabital ju beilen. Berausgegeben von Fr. A. Quante, Fabrif-Befiter an Warendorf in Westphalen, Inhaber mehrerer Ehrenzeichen zc.", welche gleichzeitig zahlreiche, theils amtlich constatirte resp. eidlich erhärtete Attefte und Dantfagungeschreiben von gludlich Geheilten aus fast fammtlichen europäischen Staaten, sowie aus Amerita, Afien zc. enthält, wird auf directe Franto-Bestellungen vom Berausgeber gratis und franto verfandt.



### Lilionese

entfernt in 14 Tagen alle Sautunreinigfeiten, Sommerproffen, Leberfleden, Bodenfleden, Finnen, Flechten, gelbe Bant, Röthe ber Rafe und scrophulose Scharfe. Garantie. Allein ächt bei A. Thilo, Rirchgasse 10. 142

Die I. Düngerausfuhrgesellschaft

empfiehlt fich jur geruchlofen Entleerung von Abtrittsgruben von heute an gu folgenden fehr ermäßigten Breifen :

> 1 Fas 2 Fas 3 Fag . . . . . à 40 fr., 4, 5 und 6 Fag . . à 32 fr., 7 bis 9 Fag . . . . 10 bis 12 Fag . . . à 20 fr., 12 Fag und mehr . . a 18 fr.

Beftellungen beliebe man bei ben Unterzeichneten anzumelben: S. Beil, Rerostraße 21, Aug. Momberger, Moritiftraße 7, Ad. Blum, Rhein-ftraße 34, J. Dörr, Dotheimerstraße 18, Georg Faust, Schwalbacher-straße 15, Chr. Thon, Neugasse 14, H. Hens, Friedrichstraße 7, H. Burt, herrumühlgäßchen 4, und D. Dorr, Dtauergaffe 15. 529

# Bamberger Zwetschen per Pjund 3 und 6 tr., Kirschen

empfiehst A. Schirmer, Martt 10. 48	40
Die so beliebte frangosische Bichse, welche dem Leder nicht nachtheilig ifft in frischer Waare angetommen bei	
534 A. Harzheim, Langgasse 2.	
Sargmagazin, Friedrichstraße 39. 5	31
Solche, die sich zum einjährigen Dienst vorbereiten wollen, erhalten grün lichen Unterricht. Näheres Expedition. 47	-dn 88
Billig zu verkausen: ein Sopha mit Betteinrichtung ohne Ueberzug, Sefeine lactirte Bettstelle m't Strohsack, Seegrasmatrate und Reil, eine Kind bettstelle und eine spanische Wand Schillerplat 3.	
Ein noch gut erhaltenes Ranape nebst Stühlen und eine Bettstelle fi billig zu vertaufen. Näheres Taunusstraße 33.	inb 16
Umzugshalber steht ein nur wenig gebrauchtes, gutes Dienstbotenbett, Sopha, ein Tisch zu verlaufen Kirchgasse 15b, 1. Stock.	ein 343
THE RESIDENCE OF THE PROPERTY	fen 301
Ein neues Ranope ift zu verlaufen Bellrigftrage 4.	341
Ein gebrauchter Schreibpult mit Aufjat ist zu verlausen. Nageres der Exped. d. Bl.	in 841
Gin Copha und ein Rüchenschrant ju vertaufen. Raberes Expes. 4	112
Gin ganges Ctud neuer Zwilch ift ju verlaufen. Raberes Erped. 4	-06
Ein Bumpenftod, noch fehr gut im Stande, welcher fich für eine Jau pumpe fehr gut eignet, ift billig zu verkaufen. Näheres Expedition.	фе- 845
Bu verlaufen: Gine Barthie Deu, eine Ballonmarquife, eine Sauslaund ein Rinderwagen. Näheres in ber Expedition. 4	mpe mpe
	ver- 802
Al. Schwalbacheritrage 4 ift eine Grube Bferdedung gu vertaufen. 4	878
Mobilien für mehrere Zimmer und Kücheneinrichtung find von jest bis 1. October zu vermiethen. Nah. in der Exped. d. Bl.	an 679
	673
	590
Ein gut erhaltenes, bequemes Rranfentvägelchen ju vert. Rah. Eppeb. 4	739
	621
Rirchgaffe 25 find nugbaum polirte Bettftellen billig gu verlaufen. 4	587
	ein iber- 1618
	Näh.

1, n. r. f. 29

## Christian Friedrich Ebeling,

Schnurgaffe 67, in Frankfurt a. M.,

empflehlt fein vollftandig affortirtes Lager in gereinigten Bettfebern, Flaumen, Schwandannen, Giderdannen, Roghaaren und Baldhaaren. Ferner Bettzwilch und Barchent, Plumeauzenge jeder Urt. Shirtings, weiße Bique-Deden, wollene Roltern zc. ac. Anfertigung fertiger vollftandiger Betten, beftehend in Sprungfedermatragen, Roghaar: und Baldhaar: Matraten, Unterbetten, Kopflissen, Blumeaux 2c. 2c. unter Garantie und billigster Berechnung. 555

Marttberichte.

Frankfurt, 15. März. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde zu folgenden Preisen verlauft: Waizen 11 fl. 35 kr., Korn 9 fl. 45 kr., Gerfte 10 fl. 45 kr., Hafer 9 fl. 45 kr., Frankfurt, 15. März. (Biehmarkt.) Zu dem heutigen Markt war mehr Bieh els zu dem vorigen zugetrieben. Die Breise hielten sich auf derselben Höhe. Hämmel waren sehr weuig und in geringer Qualität am Markt. Zugetrieben waren: 330 Ochsen, 180 Kübe, 150 Kälber und 80 Hämmel. Die Preise stellten sich:

Ochsen . . . 1. Qualität per Ctr. 2. Qualität 33 28 80 28 Raiber . . . . Sämmel

Das Museum der Alterfäumer in mährend des Winters geschloffen.

Die Bildergallerie (Bilhelmftraße 7, Parterre)
ift jeden Sonntag und Mittwoch bon 11 bis 4 Uhr geöffnet.

Die Bibliothet und bas Lefezimmer des Gewerbevereins

(fleine Schwalbacherftrage 2a) ift täglich von 10-12 Uhr Bormittags und 2-8 Uhr Rachmittags, mit Ausnahme ber Conntag- und Donnerftag-Radmittage, geöffnet.

Die herzoglichen Wintergarten zu Biebrich

find von Bormittags 10 bis Nachmittags 5 Uhr geöffnet.

Beute Mittwoch ben 17. Marg.

Deffentliche Prufung in ber Weittelfcule auf bem Berg Bormittags bon 7 - 9 Uhr.

Kaltwaffer Deilanftalt Dietenmühle. Bormittags 11 Ubr: Generalversammlung im Locale ber Befellicaft.

Pompier-Corps. Rachmittage 4 Uhr: Brobe ber Steiger-Abtheilung (in Uniform).

Local - Gewerbeverein. Abends 8 Uhr: Unterflaffe: Rechnen : Obertlaffe: Dentich; Fortbildungstlaffe; Decimalrechnen 2c.

Männergefangverein. Abends 8 Uhr: Probe bei H. Schirmer. Turnberein.

Abends 8 Ubr: Fecten. Arbeiter Bildungsberein.

Abends 8 Uhr: Frangofifch und Schonfcreiben.

Ronigliche Schauspiele. Sente Diittwoch: 115. Borftellung im Pinter-Abonnement. Burgerlich und Momantifch. Luftspiel in 4 Atten bon Bauerafeld. Bum Schluß: Tange.

15. Wiarz. Frantfurt, Amfterdam 993/s 28. .. 9 ft. 45 - 47 tr. Boll. 10 fl. Stüde . 9 , 54 — 56 , 20 Fres. Stüde . 9 , 281.3 — 291/3 , Ruff. Imperiales . 9 , 46 — 48 , Brens Fried Roll. Berlin 1047/8 B. Coln 1047/6 B. Samburg 88 /4 B. 88 G. Peipzig 1047 . B. London 119<sup>5</sup>/<sub>8</sub> <sup>1</sup>/<sub>8</sub> b. u. G. Baris 94<sup>7</sup>/<sub>8</sub> G. Wien 95<sup>7</sup>/<sub>8</sub> B. <sup>5</sup>/<sub>8</sub> G. Disconto 8<sup>1</sup>/<sub>8</sub> <sup>6</sup>/<sub>0</sub> G. (Mi (Mit 2 Beilagen.) Dollars in Gold ... 2 , 271/2- 281's ,

> Drud und Berlag ber 2. Schellenberg'ichen Sof-Buchbruderei. File Die herausgabe verantwortlich 3. Greiß in Wiesbaben. direct extremental the

## Biesbadener

i,

er

:=

5

en tr.

eb

Le. pus

er.

n:

je ;

ter.

ön-

im und itten

1130.

en.)

Mittwoch (1. Beilage ju Ro. 64) 17. März 1869.

21m 8. diefes Monats erlag feinen langen, schweren Leiden mein geliebter Gatte, Berr August Schellenberg, Befiger ber

### 2. Schellenberg'ichen Sof=Buchdruckerei

dahier.

Rach dem Willen des Berftorbenen geht bas Befchaft an mich über und werde ich baffelbe in ber bisherigen Beife und unter ber alten Firma fortfegen.

Die specielle Leitung, die ichon feit einem Jahre in den Banden meines Schwiegersohnes, des Berrn 3. Greiß mar, wird berfelbe weiter fortführen und bleibt die ihm f. 3. ertheilte Brocura zu biefem 2mede in Rraft. A. IELINOPEL A

Indem ich bitte, bem Geschäft bas bieber in fo reichem Daage erwiesene Wohlwollen auch ferner erhalten zu wollen, zeichne

Achtungsvoll

### Marie Schellenberg, geb. Guyer.

Wiesbaben, 12. Marg 1869.

Alle Arten

Discoule and

Gingetretener Sinderniffe megen muß der auf heute Abend anberaumte Bortrag bes herrn Dr. med. Thilenius berichoben werden und wird ber Tag, an bem er ftattfindet, durch das Tagblatt mitgetheilt merden.

Beute Abend pracis 8 Uhr: Brobe im "Saalbau Schirmer".

424

1. Ranggallerie, wird abaegeben. Raberes Expedition.

4791

Defimeiden bei

Wilh. Mia genheimer, Rengaffe 20. 4611

Herren-Hemden,

Rragen, Manschetten und Bielefelder Bruft-Ginfate empfiehlt billigft Theodor Werner, Languaffe Sc. 1533

### Manual Comments

find in reicher Auswahl eingetroffen und empfiehlt folche zu außerordentlich billigen Breifen

4460

Adolph Rayss, Langgaffe 37.

ngora-Uuas

in schöner Auswahl zu sehr billigen Preisen, empfiehlt H. Exper, Posamentier, 7 Neugasse 7. 4620

ué-Decken

empfiehlt billigft

H. W. Erkel, Webergaffe 4. 3610

reading and in animal A

Corfetten, in weiß und grau, Reitcorfetten und Cantienen, orthopä: bijche und Leibbinden werden nach Dag gemacht und find vorräthig. 4741 A. Rösch, 5 Goldgaffe 5.

in frischer Sendung und großer Auswahl von 3, 6 und 9 fr. an, find zu baben Ellenbogengaffe 10. 3257

Grosses Lager in 9 9 9 1 allen Arten Leinen, Gebild, Prima Bettzeugen,

Barchenten und Bettdrellen.

sowie sonstigen un 356 gum nagent Haushaltungs - Artikeln.

Herm. Hertz, Unterrockzeuge,

Metzgergasse 1.

Alle Arten Flanelle und Tücher.

ganz und halbwollene Hosen- u. Rockstoffe, Blaudruck.

Cattun und -Futterzeuge zu den Tagespreisen.

Verkauf zu testen Preisen.

Für ben Erport habe Auftrag getragene Gerrentleider zu taufen und fann beghalb ben bochften Breis bezahlen. Ad. Löb, Langgaffe 14. 4099

Chriftine Jonas, Rleidermacherin, nimmt noch Arbeit in und außer dem Saufe an Goldgaffe 8 im Borberhaus.

Ein anderthalbichläfige Bettitelle mit Sprungfederrahme und und eine fpanische Wand, find wegen Wohnortsveranderung gu age o, 2 reppen hoch, links. Analysands com 32 Moritstraße 6, 2 Treppen hoch, links.

edelineiden der

ochen erschien und ist durni vager ain Rager ain des In- und Blusland Teinen und bringe in empfehlende Erinnerung. Ganz besonders mache aufmerksam auf eine aus-gezeichnet schöne, solide 12 4 breite Leinwand zu Betttückern ohne Naht bon 56 fr. an per Elle bis zu den feinsten Sorten, ion cité personen Urten 2. Al ing. e. R. Andre and Antiferration of Carmidelang des Sandel -Blousen von 1 fl. 24 fr. an bis zu den feinsten, Kleider-Mull in allen Qualitäten von 14 fr an, Gestickte Taschentücher, rein leinene Taschen uspille das Dutend von 2 fl. 56 tr. an, and off androlle aspillate Damen-Kragen von 3 fr. an, Manschetten von 7 fr. an, Gestickte Garnituren von 20 fr. an bis 4 ft. 30 fr., Herren-Kragen von 8 fr. an und höher. Herren-Kragen von 8 fr. an und höher, Shirting und Futterzeuge, die Elle von 8 kr. an und höher, fowie das Neueste in Putz- und Neglige-Hauben de den bemade me sin metafinis empfiehlt P. Peaucellier, Markistraße 11. Damentragen von 3, 5, 7, 12, 18, 24, 36 tr. an bis zu den feinften, Dameumanschetten in Shirting von 12, 14, 16, 18, in Leinen von herrnmanschetten in Leinen zum Doppeltragen zu 4 fl. 48 fr. per Dutend, bo. 9 den in Shirting 3 fl. 36 tr. per Dutend, sowie leinene herrn=Steh: und Umlegfragen von 2 fl. 24 fr. per Dib. an, empfiehlt in reicher Auswahl i miedesalkenad us on in Eduard Kalb, Langgaffe 30. und Brennmaterial ale and nin it 81 19 1000 ber Schmadgaftigleit der n großer Auswahl, empfiehlt ind mit Garnitur, 460rounddorsinies sono Adolph Rayss, Langgaffe 37. Bfandhausgeichäfte beforgt Frau Vaupel, fl. Schwalbacherfir.

ind

em 34

atze

397

### Für den gesammten Handelsstand.

Soeben erschien und ift burch alle Buchhandlungen bes In- und Auslandes au beziehen, namentlich burch

Jurany & Hensel in Bicsbaden:

## Vollständige Handelswissenschaft.

Theorie und Braris berfelben fustematifch bargestellt für Raufleute und Industrielle, besonders für Zöglinge des Sandels. In Berbindung mit tüchtigen Beschäftsmännern und Belehrten herausgegeben von Theodor Wenzelburger.

Breis 11/2 Thir. - fl. 2. 42 fr. rhein.

Inhalt. Erfter theoretischer Theil. 1. Abtheilung. Der Sandel, fein Begriff und Zwed, fowie feine verschiedenen Arten. 2. Ab= theilung. Die Bedingungen der Erifteng und ber Entwidelung des Sandels. Rap. 1. Natürliche Bedingungen. (Lage ber Länder, Rlima, Deere, Bafen, Bluffe, Gebirge 2c.) Rap. 2. Geiftig-fittliche Bedingungen. (hationalität, Abstammung, Religion, Erziehung 2c.) Rap. 3. Social-politifche Bedingungen. (Rechtszuftande, Rlaffenverhaltniffe, politifche Lage, Staateverfaffung, Finang-

und Kreditverhältnisse.) 3. Abtheilung. Geschichte bes Handels.
3 weiter praktischer Theil. 1. Abtheilung. Die perfönlichen und fachlichen Erforderniffe gum Betrieb eines Befchafts. (Die moralifchen und intellettuellen Gigenschaften bes Raufmanns, Charafter, Rechtlichkeit, Fleiß, Renntniffe, Unternehmungegeift zc., das Rapital und der Rredit.) 2. Ab= theilung. Buchführung. Correspondeng. Die übrigen fchriftlichen Comptoirarbeiten (Fatturen, Breiscourante, Contocorrente, Bertrage ac.). Raufmannifches Rechnen. Mung-, Dag- und Bewichtefunde. - Die außeren Ginrichtungen und Anftalten für ben Santel und Berkehr (Gifenbahnen, Boften, Telegraphen, Strafen, Fluffe, Ranale, Deffen und Dlartte, Indufirieausftellungen, Bersicherungswesen, Bankwesen 2c.). — Rechtstunde, (Handelsgesethuch und Wechselrecht). Handelsgeographie. Waarentunde. Anhang. Erklärung der am häufigften im Sandel und Bertehr vorfommenden Ausdrude, Fremdwörter und Abfürzungen.

Das Wert tann ale bas vollständigfte (ce hat 661 Seiten), billigfte und feinem Inhalte nach befte vor allen abulichen empfohlen werden. Bu Gefchenten 504 eignet es fich vorzüglich.

Berlag von Bilhelm Rübling in Stuttgart und leipzig.

## Miethcontracte pet Stück 6 kr. sind zu haben in der Ex-5700

herrn Biffhorn & Avenarius ju Gau-Algesheim! Der Unterzeichnete bezeugt hiermit gerne, bag er mit dem aus Ihrer Fabril bezogenen Schnelltochtopfe in hohem Grade gufrieden ift, und daß er diefes Fabritat fowohl wegen ber fcmer ins Gewicht fallenden Ersparnig an Beit und Brennmaterial ale auch gang befonders wegen der Schmadhaftigfeit ber barin zubereiteten Speifen aller Urt Jebermann nur beftens empfehlen tann.

Sau-Algesheim, ben 23. Februar 1869. 3. M. Balded, Pfarrer. Nieberlage bei H. Schlachter in Wiesbaden, Langgaffe. 4750

3wei halbe und ein viertel Sperrfit find für das laufende Winterabonnement togram Varifite egorgi Fran Varigori abzugeben. Näberes Expedition.

Im grossen Saale des Casino. Brogramm gur Borftellung mit dem erften Photo=electrifden Riesen - Mikroskop it 36,000,000maliger Vergrößerung. All Mali

hersell red Erste Abtheilung. rebej mesw miss mil Die Pflanze und ihr Leben, ihr Ban und ihr Wirten im Areislaufe der Ratur.

1) Ein Stüdchen Rartoffel mit ber Rartoffeltrantheit. 2) Weinbeere mit ber Traubenfrantheit. 3) Gin Tropfen Bier. 4) Gin Stämmchen Moos erfcheint als 200 Fuß hoher Baum mit 6 Fuß breiten Blattern. 5) Dioos mit Früchten. 6) Moosfrucht mit Flugfächer. 7) Torfmoos. 8) Laubmoos. 9) Steinmoos. 10) Ein Studden Rofenblatt. 11) Ein Beilchenblatt. 12) Gin Studden Blumenftengel. 13) Abschnittden eines Baumzweiges. 14) Stüdchen Eichenholg. 15) Gichenrinde. 16) Rugbaumholg. 17) Ein Studden Bachholderholz. 18) Ein fleines Studden feine Leinwand. 19. Saus-

Leinwand. 20) Feine Briffeler Spigen. 21) Tafchenuhr-Rad.

Zweite Abtheilung.

Der innere und angere Ban der Jusectenwelt in feiner Bracht und feinen Bundern entfaltet.

Befonders intereffant find die von bem berühmten Mifroftopiter Ehrenberg entbedten Gregarinen oder Chignon: Thierchen, welche auf Denfchenh iaren, die fo did wie ein Baumftamm erscheinen, lebend und luftig herumlaufen, bis fie bor den Augen des Bublifums durch die Barme des elettrifchen Lichtes

fterben muffen.

dit

er 6=

8.

n,

it,

n.

13=

en

en

iß,

b=

r=

es

en

en,

er= ind

der

ter

dui

ten

04

Fr=

700

brit

eses

Beit

det ınn.

750

nent

606

1) Flü el ter Stubenfliege. 2) Fuß ber Fliege. 3) Bunge ber Fliege. 4) Auge ber Fliege. 5) Ein Studden vom Flügel ber Beufdrede. 6) Ein Flügel ber Erdmilbe. 7) Flügel eines kleinen Schmetterlings. 8) Staub vom Schmetterlingeflügel 35 Millionen Dal vergrößert. 9) Fuß ber Biene. 10) Flügel der Biene. 11) Saugruffel der Biene. 12) Stachel der Biene. 13) Eine feine Rähnadel. 14) Das Mückenweitigen. 15) Das Mückenmannchen. 16) Der Floh, querft 12 und dann 36 Millionen Mal im Quadrat vergröfert. 17) Das Beibchen und das Mannchen. 18) Die Floheier. 19) Die Flohlarve. 20) Die Flohpuppe. 21) Ein bem Floh verwandtes 22) Gine Abart berfelben Gattung. 23) Die Gregarinen auf Thierden. 1934 A Maretold beiten Chignonehagren.

Dritte Abtheilung. Die Bunder der unfichtbaren Belt.

Die lebenden Thiere in einem faulen Baffertropfen bieten das munderbarfte Schaufpiel: Bunderte von ichlangen- und frofodillähnlichen Geftalten ichwimmen herum, verfolgen und freffen einander, bis alle durch die Strahlen des electrifden

Lichtes fterben muffen.

1) Ein Tropfen faulendes Baffer. 2) Ein Tropfen Teichwaffer. 3) Ein Tropfen altes Brunnenwaffer. 4) Gin Tropfen frifches Trintmaffer. 5) Gin Studden Roralle. 6) Langenschnitt ber Roralle. 7) Die Baumeifter im Meere. 8) Ur-Umeife im Bernftein. 9) Fischichuppe von der Forelle. 10) Bogel federchen bom Rolibri. 11) Ropf der Rreugfpinne. 12) Bug berfelben. 13) Spinnapparat. 14) Spinnfaben. 15) Seidenfa en. 16) Die Trichinen. 17) Someineflifd mit Tricinen.

In den Baufen Belenchtung mit electrifdem Licht. Billete: Referbirter Blat 1 fl. 30 fr., erfter Blat 1 fl. zweiter Blat-30 fr., find in ber 2. Schellen ber g'ichen Bof. Buchhandlung (3. Greiß) und Abends an ber Caffe ju haben. - Anfang 7 Uhr.

### DER LIEBIGS FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE: LONDON. Nur ächt wenn jeder Topf mit Unterschrift der Herren Baron J. von LIEBIG und Dr. M. von PETTENKOFER versehen. und tim am Detail-Preise für ganz Deutschlandhille mid (1 1 engl. Pfd. Topf 1/2 engl. Pfd. Topf 1/4 engl. Pfd. Topf 2 engl. Pfd. Topf 3 engl. Zu haben in allen Handlungen und Apotheken 1300 111 (3 . 11520) alogalls borzügliches Hausmittel wobbits verdienen alle Beachtung die bio lieblich schmeckenden loderaloche in nabbit t-Brust-Pastille von Friedr. Jung jr. in Baihingen o./Eng, laut oberamtsarztlichem Zeugniß ausgezeichnetes Linderungemittel bei Befonders intereffaunsbist - nothuft bnu affure flopiter Chrenber Das Badden nur Bund 6 fr., zu finden bei herrn beren bei Deren bei beren 463 Micsbaden. A. Brandscheid in Wicsbaden. Franksurter Bier ... per Flasche 8 fr. ohne Glas, Rürnberger Doppelbier med ann SI man 12dm & ma (die nochusans Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Saus 19) Die Flodian Grüne Pommeranzen C. W. Schmidt, Goldgaffe 2. empfiehlt billigft Alleinige Niederlage von Chocolade, Cacaopulver und Cacaomasse aus der Fabrit der Gebr. de Giorgi in Franksurt a. M. zu den Fabrikpreisen. L. Bender, Bebergaffe 29. 931 13) Spinnapparal. b) Die Trichinen.

beste Messins, 30 Sind I Thir, 64 Stie 2 Thir, 100 Stile 3 Thir, inclusive Riste, versenbet all and a sold a sold famburg, Deichstraße:

Alleiniges Haupt-Depot für Nassau Wheeler & Wilson's neuen geräuschlos arbeitenden einzigft auf der Barifer Weltausstellung 1867 mit der goldenen Preis-Medaille prămiirt. d-Rähmaschinen der besten und neuesten Systeme in großer Answahl. Sämmtliche Maschinen werben unter bauernder Garantie zu Fabritpreisen wieder selbst übernommen durcht sein wieder aufte best Lager von Dafdinen=Seide, =Garn, = Radeln und =Del bei !! 42 ut remutet onu ent ship Fr. Manceurer, Reugaffe 9. ficials. Einem verehrlichen Publifum, fowle Freunden und Befannten die Anzeige, bağ ich Rheinftrage 21 eine Stuhlfabrit errichtet habe und empfehle Stühle, Geffel und Canape von den einfachften bis den feinfien gu feften Preifen. 4558 dais dand dinarak ain und Achtungsvoll padatiend not have then willh. Sprengel. Rouleaux-Dre 7/4, 8/4, 9/4, 10/4, 11/4, 12/4 breit in schwerfter Qualität empfiehlt zu fehr billigen Preifen H. W. Erkel, Bebergaffe 4. 3882 behauter Gari. fniaste brochirt und geftict, für fleine und große Borbange, empfiehlt in größter Auswahl zu fehr billigen Preisen die Weißwaarenhandlung von M. van der Kors. 3039 Schuftergaffe 52, Maing. ? ro ger iii ranken Büchelchen: (1 1I "Dr. Werner's Wegweiser zur Silfe für alle Krante" (6. Aufl. Preis 6 Ngr.) bringend zu empfehlen. In allen Orten Deutschlands giebt es Berfonen, die demfelben ihre Gefundheit zu verdanken haben. Hunderte von 10 500 631 Ramen Solcher, die fich lobend über den Werth des Berichens aus= geiprochen haben, find demfelben beigebrucht, zu beziehen durch jede Buchhandlung 13) achte man, die richtige in Poenide's Schulbuchhandlung in Leipzig erschienene Ausgabe zu erhalten. 555 OE. THE THE PARTY OF T SHI

なが行行

意

d

9

I I TES

T 2

## Der Frauenverein

macht hiermit einem geehrten Publikum die Anzeige, daß er sein Laden= geschäft, welches am 1. April v. J. den Frl. Dothe im er commissionsweise übertragen worden war, bon heute an

## No. 15, Ellenbogengasse No. 15,

im neuen Sause des Herrn Linnentohl,

wieder selbst übernommen hat und hält sein wieder auf's beste assortirte Lager in Hemden, Strümpsen, Socien und Kinderstrümpsen, Leibwäsche jeder Größe und Art, Bettwäsche, Bad- und Handtücher für Zimmer und Küche, Küch nschürzen in weißem Shirting, blauem und weißem Leinenzeug, blauen Arbeitshemden und Kitteln, alle für kleine Kinder nothwendige Kleidungsartikel aus's beste empsohlen; auch werden im Laden Bestellungen von jeder Art Handarbeit bereitwilligst entgegen genommen und solche aus's schnellste und billizste ausgeführt werden. Der Berein hofft, auf bisherige erfreuliche Ersahrungen gestützt, daß man gewiß den Bemühungen desselben, die Armuth durch Arbeitzgeben zu lindern, gerne nach Kräften beistehen wird.

Ausverkauf.

Ph. Roos, Kirchgaffe 21, empfiehlt sein bestassortirtes Sonh= und Stiefel= Lager, um damit zu raumen, zu den billigften Breisen. 2455

Zu verpachten

ein gut kebauter Garten mit circa 200 Obstkäumen, ca. 2000 Stecklinge, ein Glashaus für ca. 1200 Pflanzen, 84 Glasfenstern, einem gemauerten Winterkasten und einem kleinen Keller auf eine Reihe von Jahren und kan sos fort übernommen werden.

Das Nähere auf der Agentur von

C. Leyendecker, Kirchgasse 17.

Nicht zu übersehen!

Alle in das Butgeschäft einschlagende Arbeiten werden auf das Neueste und Geschmackvollste bei billigen Preisen angefertigt Platterstraße No. 8 im britten Stock. 4235

Platterstraße 1 sind zu verkaufen: einthürtige Rieiderschränke zu 10 fl., Strohstühle zu 2 fl., Rüchenschränke mit Glasauffatz zu 9 fl., sowie Tische, Rommode, Bettstellen, Koffer, Spiegel und Matraten, alles billig und gut. 3516

Drud und Berlag der 2. Schellenberg'iden Sof-Buchdruderei. Für die herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

## Biesbadener

Mittwoch

(II. Beilage zu Ro. 64)

17. März 1869.

Das Programm zur Feier bes

### Allerhöchsten Geburtstages Seiner Majestät des Königs

erleidet folgende Abanderungen: Die Barade der Barnifen und die Feftvorftellung im Theater am 20. b. DR., desgleichen ber Gottesbienft am 22. b. Dt. fallen aus. Dagegen wird am Sonntag ben 21. b. M. Bormittags 10 Uhr Gottesbienft ber Stadt- und Garnifon-Gemeinde und an bemielben Tage Abende die Teftvorftellung im Theater fatifinden.

Das Fest-Comité.

4834 4822

Die ärztliche Leitung hat herr Dr. Witthoff übernommen und wohnt in der Unftalt. S. Löwenherz.

## mner-Gelangverein.

Samstag ben 20. März, Abends 7 Uhr:

## tte und letzte liedertafe

Saalban Schirmer.

424

### derzogene

von 54 fr. an und höher in Schirting, Cattun und Wollftoffen, mit und ohne Befat, für Madden von 48 fr. an, Crinolinen ohne Ueberzug von 20 fr. an, Corsetten, su ben feinsten Sorten empfiehlt billigft P. Peaucellier, Markiftrage 11.

3ch warne Jebermann Richts auf meinen Ramen zu borgen, fei es auch wer es wolle, mit Ausnahme meiner Frau. 4824 Joh. Rathgeber.

Fenster-Rouleaux von 36 fr. per Stud an in großer Auswahl, somie Fenster-Gallerien von 1 fl. 24 fr. an empfiehlt die 16 Tapeten: Handlung von Reipert & Weber, Langgaffe 23.

ind 55

m, n,

m 0=

efte im 235

fl., de,

516

## Selterswasser,

stets in frischer Füllung, empfiehlt in 1/1 Original-Krügen à 10 kr., sowie alle anderen Sorten Mineralwasser
3349 A. Moos. Kirchgasse 19.

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuch empfehle in schöner Auswahl. Carl Jäger, Langgasse 16. 4631

Mehrere Reste von Tapeten

für Zimmer und Sausslur, worunter Glanztapeten zu 13 fr., lasse billigst ab. 4631 Carl Jäger, Langgasse 16, Echaus ber Langgasse und Kirchhofsgasse.

la Ruhrkohlen, sehr studreich, lasse ich in Biebrich ausladen. Gef. Aufträgen sieht bestens entgegen 4164 Carl Beckel jun. Schachtstraße 7.

Ruhrtohlen

find dirett bom Schiff zu beziehen bei

Aug. Dorst.

4734

Ruhrer Ofen= und Schmiedekohlen

können wieder direkt vom Schiffe an der Ochsenbach bezogen werden.
4.82 A. Momberger, Moritskraße 7.

Ruhrkohlen,

Ofen- und Schmiedekohlen, von befter Qualität find birect vom Schiff zu beziehen bei Emil Willms. 3752

Canape's, große und kleine, Kommoden, nußb. und tann. Waschkommoden mit und ohne Marmoraufsätze, Nachtschränken mit Marmorplatten, nußb. und tann. Aleiderschränke, Luchenschränke, Consolichränken, Schreibstühle, runde, vierestige Zuleg- und Spieltische, Spiegel, Bettvorlage und Seegras- matraten sind billig zu verkaufen Spiegelgasse 11.

Für ein rentables Cigarrengeschäft mit guter Kundschaft wird ein Uebernehmer gesucht. N. Exp. 4636

Die Jahrgange 1773—1811 von den Dillenburgischen Intelligenzblätter, gut eingebunden, find zu verkaufen. Rah. Exped. 4612

Taunusstraße 55 sind verschiedene gebrauchte Wibbel billig zu vert. 4490

Ein sehr gut gehaltener Bagen, ein: und zweispännig zu fahren, ift zu vertaufen Friedrichstraße 28. 3136

Wegen Mtangel an Raum find verschiedene Sans: und Rüchenmöbel billig zu vertaufen Rheinstraße 21, hinterhaus, rechts. 4558

Gin zweithuriger Rüchenschrant mit Glasauffatz (neu) ist billig zu vertaufen Michelsberg 8, 3. Stock. 4713

zu vertaufen. Näheres Expedicion. 4 Buß 6 Zou hoch, 3 Faß 6 Zou breit, billig

Zwei neue Lattenthüren mit Beschlag sind billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 4617

Für Confirmanden

empfiehlt Befang: und Gebet:Bücher in ben verschiedenften Ginbanben billigft Carl Jäger, Langgaffe 16. 4636

Dr. Pattison's

### chtwatte

lindert fofort und heilt fchnell

wie

ab. iffe.

u8gen

734

n

.辩

3u 752

den

und

nde,

:08=

375

10=

636

ter. 612 490

ren,

136

illig

558

per-

713

illig

720

eres

617

Gicht und Rheumatismen

aller Art, als: Gefichts., Bruft., Sals. und Zahnschmerzen, Ropf., Sand. und Aniegicht, Blieberreißen, Rücken- und Lendenweh.

In Baqueten zu 30 fr. und halben zu 16 fr. bei

A. Flocker, Webergaffe 17.

## Sichere Zinsen und gleichzeitig

bieten die von ber Stadt Mabrid garantirten 100 Franken Obligations= Loofe.

Von 1869 bis 1873 jährlich 4 Gewinnziehungen. Sanptgewinne: Frs. 250,000, 100,000, 70,000, 50,000, 40,000, 35,000 ic. ic. Riedrigster Gewinn: Frs. 100 oder Thir. 26. 20 Sgr.

Die Obligations=Loofe find mit jährlichen Zins=Conpons a 3 Franken versehen, welches zu dem jezigen Ankaufspreis einen Bins von 5 pCt. ergibt; außer diesen Binfen muß jedes Loos mit Ge-winn gezogen werden, wovon der niedrigfte icon Frs. 100 beträgt.

Sowohl die Zinsen ale die Pramien werden in Berlin, Breslau, Leipzig, Hamburg, Frankfurt a. Dt., Stuttgart, Baris, Benf zc. ohne den geringften Abzug in frangof Gelde ausbezahlt.

Die nächfte Gewinnziehung findet icon am 1. April d. S. ftatt. Obligationsloofe à 16 preuß. Thaler oder fl. 28. (Berloofungsplan gratis) find zu beziehen bei

Moriz Stiebel Söhne,

Bant- und Staate-Effecten-Beichaft in Frantfurt a. Dt. Un- und Bertauf aller Unlebens Loofe, Staatseffecten, Actien, 4160 Coupons 2c. beforgen wir jum Borfencourfe.

Betragene Damen: und herrn=Rleider werden für hiefigen Bedarf, nicht für den Export angekauft, sowie Goldborden und Stickereien. Gerhardt. 531

Nachdem nach Beendigung meiner Bachtzeit bes Steinbruches in Spriers. lach biefer Bruch an einen anderen Bachter übergegangen ift, empfehle ich mich zur Uebernahme aller Arten von Grundarbeiten sowohl, ale auch jum Stein-Reinhard Granbener, Dbermebergaffe 41. 4658 brechen.

In Eltville a. Rh. ift ein fast neuer Dait. Phaoton mit Berded und ein alterer Jagdwagen zu verfaufen. Raberes bei Berrn O. Grass 4216 daselbst zu erfragen.

Ein Anpferteffel ift zu vertaufen Faulbrunnenftrage 3. ... 4719

to dient. The control of

### Crinoli

bon 1 fl. 12 fr. an empfiehlt

4460

4765

Adolph Rayss, Langgasse 37.

Erokes Gardinen - Lager ift jest wieder vollständig affortirt, um allen Unfprüchen genügen gu tonnen. 3ch empfehle in den befannten guten Qualitaten und fehr reicher Auswahl: 1) Brochirte Gardinen, % breit, von 12 bis 20 fr. per Elle, 15 28 22 36 Gestidte Wind-Gardinen, 6/4 breit, von 20 bis 36 fr. per Elle, 32 , 48 , 3) Gestidte Mull = Gardinen mit Tull = Bordure, 12/4 breit, per Fenfter von fl. 5. - bis fl. 13. 8. 30. " " 15. 4) Gestidte Gardinen gang in Maul, 12/4 breit, per Fenfter von fl. 7. 30. bis fl. 12. 13. " 24. 5) Gestidte Gardinen gang in Till, 7. bis ff. 12. 12/4 breit, per Genfter von fl. 16. " Bei Baarzahlung 5% Rabatt. W. Erkel, Weißwaaren : Handlung.

Frühjahrs-Neberzieher

561

von 9 fl. 30 kr. anfangend', sind in reicher Auswahl zu haben bei Louis Süss.

24 Lang asse, im Badhaus zum goldenen Brunnen, 24.

n leinene Laia

von 3 fl. 12 fr. an das Dugend find in allen Rummern wieder vorrathig 496 bei Chr. Maurer.

Concentrirte Gallenseife, 560

jur völligen Reinigung aller feibenen und wollenen Stoffe von Schweiß und Schmut burch einfache, talte Bafche und baber bei ben Sausfrauen allgemein beliebt, à Stud 9 fr., bei August Koch, Detgergaffe 3.

Das Weißwaaren- und Nouveautés-Geschäft

G. W. Winter,

befindet fich bis jum 1. April im Babhaufe jum "Reichsapfel",

Webergasse

50

Langgasse Mo. 2. Kleiderhandlung von A. Harzheim

empfiehlt einem geehrten Bublifum, um einen fcnellen Abfat zu erzielen : Complete Anguge, Jaquet, Sofe und Wefte, von 15 fl. an und höher.

feine Tuchrocke von 10 fl. an,

Burtin-Jaquete und -Gadden von 6 fl. an und höher,

Burtin-Hofen von 5, 6, 7, 8, 9 und 10 fl., schöne Joppen von 5, 6, 7 bis 12 fl., Stoffhosen von 1 fl. 12 tr. an,

Comptoirrode ju 2 fl.,

Weften von 1 fl. 45 fr. an.

NB. Was nicht vorräthig ift, wird schnellftens nach Dag angefertigt bet 534 A. Harzheim, Langgaffe 2.

Dörrfleisch

Mainzer Fleischwurft und Schwartenwagen, graucherte und frifche Leber= und Blutwurft,

Gothaer Cervelatwurst

empfiehlt 4799

Hermann Rühl, vorm. Jacob Rath. Ede der Rhein- und Morigarage.

Eine Bettstelle mit Strohsack, Matrage, Riffen und Plumeaux, Rüchenschränke, eine große Rifte, ein Bügelbrett, eine Porzellan- Service, Lavoir, Lampen, Baffer- und Weinglafer, Ruchengefdirr u. f. w. find billig ju vertaufen. Raberes Expedition. 4785

Gin gut erhaltener Schranbfinhl wird zu taufen gefucht. D. Erp. 4794 Safnergaffe 9 im 3. Stod ift ein Rudenidrant mit Schuffelbrett und

zwei Baffergüber zu verlaufen. 4764

Em gutes Bianino ift fehr billig ju verlaufen Beisbergftrage 18, Barterre, Nachmittags von 1—4 Uhr. 4656

Eine AmatizBioline ift ju verlaufen. Raberes Expedition.

4789

561

318

24.

äthig r.

Schreib: 8 Post: Papier,
has Ries pon 2 fl. an, empfiehlt Carl Jäger, Langgasse 16. 4629
Gute Kartoffeln per Rumpf 6 fr., Mänschen 15 fr., Sauertrant und Gifig-Gurlen empfiehlt Ph. Nagel, Friedrichftraße 28. 4516
<b>Roh-Gis</b> , jedes Quantum, zu jeder Tageszeit, empfiehlt billigst 4708 II. <b>Momberger</b> , Conditor, Langgasse 39.
Buchsbaum, zum Einfassen der Gartenwege, ist zu haben im Deutschen Saus bei Wille. Müller. 4595
Die Privat-Entbindungs-Unitalt
von E. Neubert befindet sich Quintiusstraße 20 in Mainz. 4771 Es wird ein Kind zum Mitschenken angenommen. Näh. Expedition. 4632
Gin Regenschirm ist stehen geblieben. Abzuholen gegen die Einrückungs-
gehühr Meraftraße 16. 2. Stock.
Gin Kanarienvogel ist entflogen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Dotheimerstraße 27 a.
Gefunden ein Ohrring. Näheres Burgstraße 10. 4808
Berloren.
Berloren gestern Bormittag vom Michelsberg aus durch die Langgasse bis in die Webergasse eine goldne Ohrglode. Wan bittet um Abgabe gegen Belohnung bei der Exped. oder Michelsberg 1 bei Herrn Winter. 4852 Verloren wurde am 14. März vom Schulberg bis zur Wirthschaft des Herrn Spitz in der Nerostraße ein seidenes Foulardinch. Dem redlichen Finder bei Abgabe in der Exped. d. Bl eine gute Belohnung. 4855
Ein anständiges Mädchen von achtbarer Familie, das im Beißzeugnähen und im Aleidermachen erfahren ist, sucht auf 1. April eine Stelle bei einer stillen Familie, am liebsten bei Fremden. Näheres Expedition.  4796 Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Pugen. Näheres kl. Schwalbacherstraße 3.  4793 Ein Mädchen, das im Aleidermachen geübt ist und etwas Maschinennähen kann, sucht Beschäftigung. Näheres Langgasse 23 bei Frau Petri.  4811 Ein reinliches Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Pugen. Näh. Langgasse 29 bei E. Herrmann.
Stellen-Geluchen Arnuckling regninkt
Sin braves Mädchen vom Lande wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Oberwebergasse 54.  Ein gesetztes, erfahrenes Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen und kann 1. April eintreten. Wer, sagt die Exped. d Bl.  Ein anständiges Frauenzimmer, das schon mehrere Jahre in hiesigen offenen Geschäften bestanden, sucht wieder eine ähnliche Stelle zu bekleiten. Näheres Geldgasse 5, im Laden des Herrn Merte.  Ein braves Mädchen wird in Dienst gesucht Adlerstraße 23.  Felenenstr. 14, eine Stiege h., wird ein Dienstmädchen auf gleich ges. 4710  Eine gesunde Schenkamme sucht Schenkbienst. Näheres Exped.  Gesucht ein junges, braves Mädchen und kann sogleich in Dienst treten.  Näheres zu erfragen Emserstraße 29 d.
Stiftstraße 1 wird ein reinliches Mabchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht und gute Zeugnisse besitzt auf gleich gesucht. Ein Kindermädchen gesucht Webergasse 26.

Gesucht

auf Oftern eine mit guten Zeugniffen versehene perfette Röchin. R. Erp. 4727
Ein braves Madchen, welches alle Hausarbeit versteht und bürgerlich tochen
tann, wird gesucht neue Colonnade 1.
Ein reinliches Maden wird gefucht. Nah. Neroftraße 3, 1. St. h. 4800 Ein Rüchenmadchen wird auf 1. April gegen guten Lohn gesucht. Näheres
im Colnischen Hof. April gegen guten Lohn gesucht. Näheres im Colnischen Hof.
Ein Hausmädchen wird auf halben April oder 1. Mai gefucht. Raberes
im Cölnischen Hof. 4803
Es wird ein braves Madchen gesucht Oberwebergasse 37. 4821
Eine gesetzte Person, welche bas Rochen gründlich versteht, sucht eine Stelle
als Röchin. Näheres zu erfragen bei Beern Schreinermeifter Jung Röber-
ftraße 35. Ein Mabchen wird auf 1. April gesucht Neugasse 13 im 2. Stock. 4661
Eine Köchin sucht Stelle. Näheres Adolfsberg 1. 4661
Eine tüchtige Restaurations-Röchin wird gesucht. Näheres zu erfragen in
der Expedition. 4835
Ein Hausmädchen wird gesucht. Näheres zu erfragen untere Webergaffe 6.
eine Stiege hoch. 4837
Ein Mädchen, welches bürgerlich tochen kann und die Hausarbeit versteht,
sucht auf 1. April eine Stelle. Näheres zu erfragen Bahnhofftraße 7 im 3. Stock.
Sin braves Mädchen, das alle Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen
tann, sucht eine Stelle bis 1. April. Näheres bei
Frau Schmidt, fl. Webergaffe 3. 4815
Ein Madchen vom Lande, welches das Rleibermachen erlernt hat, findet foaleich
vortheilhafte Stelle. Näheres Bahnhufftraße 10, Parterre. 4779
Ein anständiges Frauenzimmer, welches deutsch und französisch spricht, Kleider-
machen, bugeln und frifiren tann, sucht eine Stelle als Rammerjungfer. Nah.
Bahnhofftrage 10, Parterre. 4777 Ein gewandtes, solides Zimmermadchen, welches ichon in Gafthöfen gebient
hat, findet Stelle. Räheres Expedition. 4786
ein jouves widogen, welges burgerlig towen fann und die Konsarheit
gründlich versteht, wird gesucht neue Colonnade No. 34. 4827
Ein anstandiges Weadmen, welches bet gremden diente, fucht Stelle ale
paus- oder Zimmermadchen und fann gleich oder auf 1. April eintreten.
Räheres Moritsftraße 6, 3 Stiegen hoch.
Lady's Maid Wanted. She must be a Protestant, speaking English, having good
references and fond of children. Apply to advertise 8 neue Mainzer-
strasse, 1. Stock, Frankfort a M. either personally or by letter. 555
Ein braver Junge kann das Rupferschmiedegeschäft erlernen bei
Udl grand us rommis Idden Roll. Wengandt, Goldgoffe 8. 4178
Ein braver Junge tann mit ober ohne Lehrgeld in Maing die Backerei er-
ternen. Raberes Ervedition. 4473
Ein Junge fann das Schloffergeschäft erlernen bei
4633 A. Löhr, Oberwebergaffe 54. Schlosser Rrieger, vis-a-vis der Artillerikaserne, sucht einen Lehrling. 4608
Steinhauer & i Cher Marititrate 6 fucht einen Lehrling. 4608
Steinhauer Fischer, Moritstraße 6, sucht einen Lehrling. 4676 Ein Junge kann die Wagnerei erlernen bei Bh. Brand. 4706
Ein starter Bursche wird als Haustnecht gesucht bei
5. Menz Enferelauffe 4 4755

Gesucht

HILL D. CITE A LITTLE MATTER COST OF MALL LANGUAGE WOLLD AND LANGUAGE CO.	4681
Ein Lehrjunge gesucht von Dreher Schneiber, Mauergasse.	4135
Ein Junge tann bas Tapezirergeschäft erlernen bei Louis Benber, Bellritftrage 4.	4841
Gin Schneiber erhalt bauernde Arbeit. D. Rirchhofeg. 7, 2 St. h.	4838
Ein braver Junge tann bas Gürtler- und Broncearbeitergeichaft er	lernen
Gin gewandter, solider Hotel-Hausbursche wird gesucht. Näh. Erped.	4823
Ein Junge kann die Schlofferei erlernen bei B. Sauer, Schloffern	reifter,
Goldgaffe 4.	4856
Gärtnerlehrling gesucht	4829
zum sofortigen Eintritt bei B Rlein, Handelsgärtner, Rerothal.	CONTROL OF STREET
Gine kleine Familie sucht eine Wohnung von Stube, Rammer, Relier Bolgftall. Näheres Hochftätte 26 im Seitenbau.	4814
Zwei junge Leute suchen ein kleines Logis. Räheres zu erfragen Ho	Company of the Company
ftrafe 19 im hinterhaus.	4820
Dogheimerftrage 9 ift ein mobl. Bimmer mit guter Roft gu verm.	4845
Ede der Faulbrunnenftrage 12, zwei Stiegen hoch, ift ein icon	möb= 4813
lirtes Zimmer zu vermiethen. Belenen ftrage 14 ift ein möblirtes Manfardzimmer zu vermiethen.	4817
Belenenftrage 19 im hinterhaus ift ein beigbares Stubchen mit 2	Bett gu
vermiethen.	4820
Birich graben 12, 1 Stiege hoch find 2 möblirte Zimmer zu verm biefelben werden auch einzeln abgegeben.	4350
Rirchgaffe 15 find möblirte Zimmer nebft Mitgebrauch ber Ri vermiethen. Näheres Bel-Etage.	iche zu 4781
Rirch gaffe 15 Parterre find auf ben 1. April 2 möblirte Bim permiethen.	mer 3u 4844
Rirchgaffe 29 ift eine Wohnung von 7 Zimmern, Ruche und Bubel	hör auf
1. April zu vermiethen.	4391
Langgaffe 39 ift ein möblirtes Bimmer zu vermiethen. Dainzerftrage 20 ift ein möblirtes Zimmer nebft Cabinet an ein	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE
Berfon abzugeben; auch tann eine mobl. Danfarbe bagu gegeben werber	t. 4798
Martiplat 7 ift auf 1. April eine Wohnung zu vermiethen.	3898
Michelsberg 5 ift auf den 1. Juli oder auch früher ein Laden ohr	te Logis 4809
Dublgaffe 9 Bel-Ctage find vier möblirte Zimmer zu vermiethen.	3487
Meroftrage 16 ift eine freundliche Manfarde gu vermiethen.	4783
Roderftrage 41 ift eine Wohnung von 2 Zimmern, Cabinet, Ru	che und
Mansarde nebst übrigem Zubehör, auf 1. April zu vermiethen.	<b>4782</b>
bei Raufmann Wald. Schwalbacher ftrage 18 ift ein schönes möbl. Zimmer zu verm.	150
Bellrigftrage ift ein moblirtes Zimmer zu vermiethen. Rah. Er	p. 2169
In einem Landhause find 1-2 möblirte Zimmer, mit ober ohne Damen zu vermiethen. Näheres Expedition.	
Gin Schuler oder Ginjahriger findet Roft und Logis. R. Expel	
In ber Nahe bes Gymnafiums tonnen zwei Gymnafiaften in e	iner ge-
bildeten Familie Aufnahme finden. Näheres Expedition.	4797